

## Wissenschaftler ohne Perspektive

Innsbruck (OTS) - Am 22.1.2020 fand die erste gesamtösterreichische Betriebsversammlung des wissenschaftlichen Personals von fast allen öffentlichen Universitäten an der Medizinischen Universität Innsbruck, moderiert vom Betriebsratsvorsitzenden Prof. Dr. Wolfgang Freysinger, statt. In Beiträgen von Prof. DDr. Jürgen Huber, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, und von der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst, Prof. Dr. Martin Tiefenthaler, wurde ein Schlaglicht auf die historischen und aktuellen Entwicklungen der Lebens- und Arbeitsverhältnisse an den Universitäten geworfen. Die Analysen zeigen, dass die arbeitsbasierten Einkommensverhältnisse immer prekärer werden. Die Kombination von befristeten Dienstverhältnissen, Forderung nach Exzellenz bei gleichzeitig unzureichender Forschungsförderung und fehlenden Karrieremöglichkeiten ergibt eine dramatische Situation. Die Perspektivenlosigkeit führt zur Abwanderung von Wissen und gefährdet den Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Österreich.

YouTube-Link zur Betriebsversammlung:

[<https://youtu.be/BlTW0HP2IIU>] (<https://youtu.be/BlTW0HP2IIU>)

~

Rückfragehinweis:

Betriebsrat für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Innsbruck

Vorsitzender ao. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Freysinger

Tel. +43 512 9003-25806

[betriebsrat-1-med@i-med.ac.at](mailto:betriebsrat-1-med@i-med.ac.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/10146/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0042 2020-01-27/10:36

271036 Jän 20

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20200127\\_OTS0042](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200127_OTS0042)